

VEREINIGUNG ZÜRCHER FILM- UND VIDEO-AMATEURE



Juni 2011 - Zytig

Liebe VZFA Mitglieder

Schon steht sie wieder vor der Türe, die grosse Sommerpause. Vorher gibt es jedoch noch unseren Clubabend vom 21. Juni und - wichtig - das **swiss.movie Festival in Olten** vom 2./3. Juli. Diesbezüglich wird uns swiss.movie vorher im nächsten Informationsheft noch mehr berichten. Trotzdem möchte ich auch hier schon jetzt betonen wie wichtig es ist, dass wir Amateur-Filmer zu unserem Hobby stehen und namentlich an unserem jährlichen schweizerischen Grossanlass, dem swiss.movie Festival teilnehmen.

Sabine Dahinden vom Schweizer Fernsehen wird als Gastmoderatorin in Olten anwesend sein. Dieser Zytig beigelegt ist eine Redaktions Info, ein Flyer, vom Festival. Dieser Flyer ist nicht nur für euch gedacht. Leitet ihn weiter an Freunde, Sympathisanten etc. und macht Werbung für das Festival. "Full House" lautet die Devise von swiss.movie.

Mit Datum vom 17. Mai habe ich ein Schreiben von Greg Allure, St-Aubin, erhalten. Er mach darin auf einen **Videoclip Wettbewerb** zum Thema Verkehrsunfallprävention aufmerksam. Eine Gruppe Menschen um Greg Allure hat das Ziel möglichst viele Menschen auf die Dramen und Folgen der Verkehrsunfälle aufmerksam zu machen. Die eingereichten Clips sollen für präventive Aktionen verwendet werden. Dabei wird auch an die Veröffentlichung im Internet und an das Fernsehen gedacht. Es wird ein Clip mit der Dauer von 20-60 Sekunden erwartet. Eingabetermin: 30. September 2011. Schöne Preise sind zu gewinnen, CHF 1500 für den ersten Preis und sogar noch CHF 800 für den sechsten Preis. Wenn das nicht Ansporn ist, mitzumachen! Wer mehr erfahren will kann dies auf der Webseite www.gregallure.ch tun oder bei mir eine Kopie des erhaltenen Schreibens verlangen.

Annelies schlägt vor, dass wir unsere Clubvergangenheit, welche bis 1989 im Werk "**Reminiszenzen**" festgehalten ist, fortschreiben. Ich kann mir vorstellen, dass für diese Geschichtsschreibung auch Inserate oder Bilder zum Thema Filmen (z.B. Mitteilung über den letzten Super 8 Film etc) verwendet werden können. Vielleicht haben einige von euch noch Unterlagen zu Hause, welche sich für die Weiterführung der Chronik eignen. Selbstverständlich bleibt das Original beim heutigen Besitzer und verwendet würde nur eine Kopie. Ich schlage vor, dass sich alle, welche etwas brauchbares haben bei Annelies melden oder ihr von den Unterlagen direkt eine Kopie geben. Ich bin sehr gespannt, was da alles ausgegraben wird!

Vor unserem **Ausflug** am 17. August und der **UNICA** in Luxemburg vom 20. bis 28. August gibt es keine neue Zytig mehr. Bitte beachtet auch diese Daten und meldet euch für diese Anlässe an (bei Walter Durrer der über die Webseite der UNICA).

Nun wünsche ich euch allen eine ganz schöne Sommerzeit mit tollen Filmerlebnissen und vielen schönen Tagen.

Euer Willi Grau

Nächste Termine:

- Weitere Clubabende: 21. Juni, 20. September, 18. Oktober, 15. November
- Samstag/Sonntag, 2./3. Juli, Festival swiss.movie in Olten
- Mittwoch, 17. August, Sommerausflug mit dem AFZ
- 20. bis 28. August, UNICA in Luxembourg
- 22. bis 24. September, EURO-Filmfestival in Westerbürg
- Samstag 15. Oktober, Forum Deutschschweiz
- Montag, 5. Dezember, Jahresschlussabend

**Einladung zum Clubabend vom Dienstag den 21. Juni 2011
in unserem Clublokal Restaurant WerdGuert, Zunfthaus zur Hard
19.30 Uhr Beginn Clubabend**

Ab 18.00 Uhr informeller Gedankenaustausch im Zunfthaus

1. Informationen, Fragen und Erfahrungsaustausch

Wer hat etwas Interessantes mitzuteilen oder eine Frage? Notiert diese damit sie nicht vergessen gehen bis zu unserem nächsten Clubabend.

2. Paris

Karl Storchenegger

DVD

14 Minuten

Paris mit allem Drum und Dran! Von der La Défense bis zum berühmten Louvre Museum. Es ist eine gute Idee, die Metro als eine Art roten Faden zu verwenden, denn sie führt uns an all die verschiedenen Punkte von Paris.

3. Von A... bis Z

Willi Grau

DV

14 Minuten

Es war ein grosses Projekt, ein Haus bauen zu lassen, welches sich von der Planung bis zu Vollendung über mehr als 2 Jahre hinzog. Während der ganzen Dauer wurde immer wieder gefilmt und schlussendlich entstand aus etwa 15 Stunden Rohmaterial die vorliegende Zusammenfassung..

4. Wümmetzyt

Paul Berner

DVD

25 Minuten

Bei diesem Film geht es um den aargauischen Döttinger Rebbberg mit Rebbähnlü, Öchsligrad, viel Essen und Trinken und einen Umzug. Paul's Video ist nicht der einzige Film des diesjährigen

Wettbewerbes, welcher mit Wein zu tun hat. Bereits haben wir den 16mm Film "Herbst am Genfersee" und den Film "Bona aestimare - Das Gute Schätzen" zum gleichen Thema gesehen. Trotzdem - jeder Film ist immer wieder ein vollständig anderes Zeitdokument.

5. Uganda

Max Hänsli

HDV

13 Minuten

Wildtiere, wie es sich für einen Afrikafilm gehört, werden wir bei diesem Film nur ganz kurz sehen. Dafür, etwas überraschend für einen Film mit diesem Titel, etwas ganz anderes. Ich verrate nicht mehr. Es ist ein happiger Streifen, aber wir alle haben ja gute Nerven.